

Was macht das PRRS-Virus in der Lunge?

Dreidimensionales VR-Video zeigt Zerstörungskraft des PRRS-Virus in der Schweinelunge / Virtual-Reality-Video: „Das PRRS-Virus in der Lunge“

Das in Ferkeln und Mastschweinen weit verbreitete PRRS-Virus sorgt für gravierende Atemwegsprobleme – auch oder gerade durch bakterielle und virale Sekundärerreger. Das PRRS-Virus zerstört direkt die Lungenabwehr für mehrere Wochen. Wie schutzlos die Lungenmakrophagen (Fresszellen) und damit die gesamte Lungenabwehr dem Virus ausgeliefert sind, zeigt anschaulich und dreidimensional das Virtual Reality-Video: „Das PRRS-Virus in der Lunge“.

Nur geschützte Fresszellen können Bakterien fressen und sichern dadurch das immunologische Gleichgewicht, also die Gesundheit. Fresszellen sind das Ziel der PRRS-Viren, getötete Fresszellen bedeuten eine bakterielle Vermehrung, Infektionen sind die Folge. Die Schäden, die das PRRS-Virus allein als

Wegbereiter verursacht und die damit verbundenen Leistungseinbußen sind enorm.

Die PRRS-Impfung mit dem speziell für Ferkel entwickelten PRRS-EU-Impfstoff schützt die natürliche Körperabwehr vor den PRRS-Viren und verbessert so bei sehr guter Verträglichkeit die Lungengesundheit. Antibiotika werden eingespart und höhere Tageszunahmen bei im Feld bewiesenem langem Impfschutz sorgen für stabile Ferkel mit hohem Potenzial.

Der kostenlose Film ist für Android-Nutzer im Google Play-Store als App „Das PRRS-Virus in der Lunge“ erhältlich. Das Video ist ebenfalls auf YouTube unter dem Suchbegriff „PRRS Lunge“ zu finden. Nach dem Tippen auf das Cardboard-Symbol ist es möglich, das Video auf dem Smartphone anzusehen.

